

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 90 (1972)  
**Heft:** 8

## **Wettbewerbe**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Aufgabe, denn eine grosse Entwicklungsarbeit ermöglichte auch hier eine erhebliche Leistungssteigerung.

Es ist erfreulich, dass der Modellversuch, der an unseren Hochschulen in den letzten Jahren in den Hintergrund getreten ist, auf privater Grundlage gepflegt und weiterentwickelt wird.

Das Buch richtet sich an alle jene, die bei der Bearbeitung ihres Problems daran denken, ein Modell als Arbeitshilfsmittel zu gebrauchen. Es hilft die Möglichkeiten und Grenzen der Modellstatik abzuschätzen und eine klare und vernünftige Aufgabestellung an den Modellbauer zu formulieren. Es zeigt eine Vielfalt von Anwendungsmöglichkeiten des statischen Versuches und den Einfallsreichtum, mit welchem die verschiedenen Aufgaben angegangen wurden. In ihrer Anschaulichkeit sind die Beispiele oft für den Architekten und interessierten Laien ebenso eindrucklich wie für den Ingenieur. *G. Weber, dipl. Bauing.*

**Exakte Hilfsmittel der Unternehmensführung.** Von *W. Hürlimann*. Heft 99 der Blauen TR-Reihe. 138 S. mit 78 Abb. und Tabellen. Bern 1971, Verlag Technische Rundschau im Hallwag Verlag. Preis geh. Fr. 16.80.

Ein unwesentliches Buch in der Flut der Management-Literatur? Liest man im Inhaltsverzeichnis Titel wie: Systemtechnik, Vorgehens-technik, Mathematische Modelle, Prognostik, Imponderabilien, Modellversuche, Kybernetik, Decision, Gestion, so möchte man dies zuerst vermuten. Beim Lesen merkt man jedoch sehr rasch, dass es der Verfasser in hervorragender Weise versteht, diese komplexen Hilfsmittel der Unternehmensführung in anschaulicher und auch für den Nichtfachmann verständlicher Form darzustellen. Der Wert dieses Buches liegt gerade darin, dass aus einer Vielzahl von Literatur das Wesentliche über diese Hilfsmittel prägnant zusammengefasst wurde. Mit vielen einfachen Beispielen wird die praktische Anwendung angedeutet.

Diese Einführung kann nicht nur dem Studenten empfohlen werden, sondern besonders dem Vorgesetzten, der nie die Zeit zum umfassenden Literaturstudium finden wird. Sie wird ihn sicher anregen, sein «Handwerkzeug» zu überprüfen und das Verständnis für die Anwendung exakter Hilfsmittel zur Unternehmensführung fördern.

Um jedoch sinnvolle und aussagefähige Anwendung dieser Methoden beeinflussen zu können, sollte der Manager nicht nur «eine Ahnung davon» haben, sondern einige dieser Hilfsmittel selbst beherrschen.

*R. Konrad, Brandenberger & Ruosch, Zürich*

**Wohnungslüftung.** Von *H. Mürmann*. Band 7 der Berichte aus der Kälte-, Wärme-, Klima- und Regeltechnik: Kälte – Wärme – Klima aktuell. 75 S. mit 85 Abb. Karlsruhe 1971, Verlag C. F. Müller. Preis DM 13.80.

Das in handlichem Taschenformat erschienene kleine Buch fasst die für die Wohnungslüftung massgebenden Gesichtspunkte, Bemessungsverfahren, Systeme und Bauelemente übersichtlich, auf das Wesentliche beschränkt und in leicht verständlicher Sprache zusammen. Gute, sorgfältig ausgewählte Bilder, Schnittzeichnungen und Diagramme ergänzen den Text. Die zahlreichen Bemerkungen über Einzelheiten, die bei Entwurf, Ausführung und Betrieb zu beachten sind, zeugen von umfassender praktischer Erfahrung. Der Inhalt beschränkt sich, wie der Titel sagt, auf die Lüftung von Wohnungen in Häusern aller Art, insbesondere auch in Hochhäusern. Behandelt wird die mit der Raumheizung kombinierte Lüftung, nicht aber die Klimatisierung. Das Buch ist allen bestens zu empfehlen, die sich mit Wohnungslüftungen zu befassen haben. *A. O.*

**Deutsche Studenten-Lieder.** Taschen-Kommersbuch. Textauswahl von Liedern aus dem Allgemeinen Deutschen Kommersbuch. Überarbeitet durch *E. W. Böhme*. 117 S. und ein Titelbild. Lahr/Schwarzwald 1971, Moritz Schauenburg KG. Preis DM 3.50.

Dass gewisse Blut- und Boden-Lieder immer noch gedruckt werden, erregt Verwunderung; es bleibt zu hoffen, dass man sie als Zeugen vergangener Mentalität zur Kenntnis nimmt, ohne sie zu singen. Sonst aber enthält das handliche, biegsam gebundene Büchlein im Taschenformat all die vertrauten Texte, deren Anfänge wohl noch in der Erinnerung haften und deren Fortsetzung schwarz auf weiss zu besitzen man froh sein wird. Möge es dazu mithelfen, dass das fröhliche Singen wieder mehr Brauch wird! *W. J.*

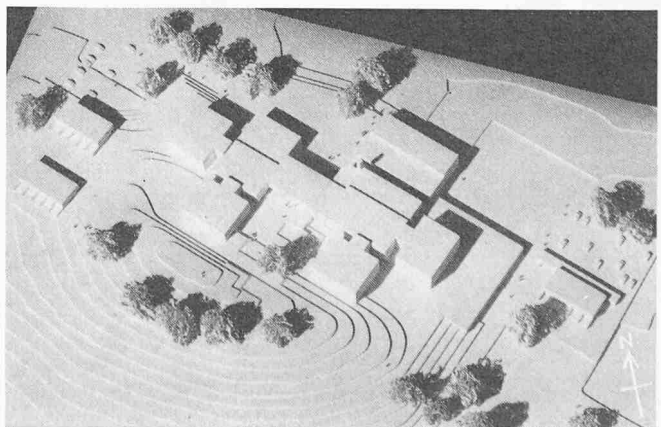
## Wettbewerbe

**Erweiterung der Sekundarschulanlage in Mühleberg BE** (SBZ 1972, H. 5, S. 112). Die Expertenkommission hatte die Projekte nicht rangiert. Versehentlich ist in der Publikation des Ergebnisses aus der Nummernbezeichnung der zu überarbeitenden drei Entwürfe eine Rangfolge geworden. Die Verfasserangaben lauten alphabetisch: Aebi, Tanner, Dreier, Mühleberg BE; J. P. und T. Decoppet, Bern; Gottfried Rüedi, Gümmenen.

**Öffentliche Bauten in Regensdorf ZH.** In einem Projektwettbewerb für öffentliche Bauten (Primarschulanlage, Oberstufenanlage, Hallenbad, Gemeinschaftsräume) in Regensdorf wurden 32 Entwürfe abgeliefert. Das Preisgericht traf folgenden Entscheid:

1. Preis (10000 Fr. mit Antrag zur Weiterbearbeitung)  
Hans Weideli und Ernst Kuster, Zürich; Mitarbeiter P. Steinegger
2. Preis (8000 Fr.) Martin Spühler, Zürich
3. Preis (7500 Fr.) Heinz Gysel, Toni Güntensperger, Zürich
4. Preis (7000 Fr.) Willy Egli, Zürich; Mitarbeiter P. Weber
5. Preis (6500 Fr.) Erwin Nigg, Egon Dachtler, Zürich
6. Preis (4500 Fr.) Heinz Eggmann, Zürich
7. Preis (4000 Fr.) Thomas Wiesmann, Miklos Koromzay, Walter Ziebold, Zürich  
Mitarbeiter F. Burkart, B. Landa
8. Preis (2500 Fr.) Atelier Wüst, Zürich

Projektwettbewerb öffentliche Bauten in Regensdorf ZH. 1. Preis: *H. Weideli* und *E. Kuster*, Zürich. Das umfangreiche Raumprogramm wurde in einer differenzierten, geschlossenen Gebäudegruppe gegliedert. Fusswege führen auf einen zentralen Platz, an dem die Eingänge zu den Schulanlagen und zur Gruppe der Gemeinschaftsräume liegen. Turnhallen und Schwimmbad sind für den Abendbetrieb aus dem Bereich des Parkplatzes zugänglich.



Ankauf (2000 Fr.) U. Kasser und H. P. Bucher, Dübendorf  
 Ankauf (2000 Fr.) André Studer, Zürich  
 Entschädigung Andreas Seid, Zürich  
 (je 1000 Fr.) Peter Früh, Hegnau  
 G. Golliard, A. Dora, Ch. Pilloud, Zürich  
 Mitarbeiter F. Kühnis, D. Palasis  
 M. Funk und H. U. Fuhrmann, Zürich  
 Mitarbeiter W. Hertach  
 E. Neuenschwander, Zürich  
 Mitarbeiter D. Köhler, A. Biro  
 Hans Litz, Binz  
 Mitarbeiter H. Weidmann, J. Grau, J. Meier  
 Architekten im Preisgericht waren H. U. Maurer, B. Gerosa,  
 E. Guyer, W. Hertig, M. Kollbrunner, H. Massler, W. Moser,  
 H. Rüegg.

Die Ausstellung im Schulhaus «Ruggenacher» ist noch bis  
 zum 26. Februar geöffnet, Freitag von 19.00 bis 21.30 h, Sams-  
 tag von 10.00 bis 12.00 h und 14.00 bis 17.00 h.

## Bulletin Technique de la Suisse Romande

### Inhaltsverzeichnis von Heft 3, 1972

	Seite
Gare de triage de Denges: Pylônes CFF sur pieux – Cal- culs et mesures des déflexions. Par J.-C. Ott et P. Amsler .	29
La microtechnique, une nouvelle branche à l'EPFL. Par C.-W. Burckhardt . . . . .	37
Bibliographie . . . . .	40
Congrès. Communications SVIA. Documentation générale. Documentation du bâtiment. Informations diverses . . .	42

### Inhaltsverzeichnis von Heft 4, 1972

La mécanique aléatoire de Georges Dedeant et Philippe Wehrli. Par François Baatard et Simone Magnin . . .	46
Sur le problème relatif au contrôle des ouvrages d'art quant à leur stabilité et leurs déformations. Par A. Anser- met . . . . .	60
Sur le choix d'un mode de calcul en hyperstatique spa- tiale. Par A. Ansermet . . . . .	63
Bibliographie . . . . .	65
Ecole polytechnique fédérale de Lausanne. Congrès . .	67
Communications SVIA. Carnet des concours . . . . .	69
Documentation générale. Informations diverses . . . . .	70

## Ankündigungen

### Ausstellung «Vêtement Mural» in Aubonne

Leinen als Wandstoff sowie als Belag für Decken und  
 Türen oder als Möbel- und Vorhangstoff nimmt in Frankreich  
 unter allen Konkurrenzprodukten die erste Stellung ein. Um  
 die vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten von Leinen vor  
 Augen zu führen, veranstaltet die Commission Linière de France  
 in Zusammenarbeit mit dem Verband schweizerischer Leinen-  
 industrieller eine Ausstellung in Aubonne VD, Galerie Chante-  
 pierre an der Route de Gimel. Sie dauert vom 28. Februar  
 bis 2. März, geöffnet von 14 bis 19 h.

### Schweiz. Gesellschaft für Bodenmechanik und Foundationstechnik Frühjahrstagung 1972, Thema: Schäden und Verantwortung bei grundbaulichen Arbeiten

Die Tagung findet am 17. März 1972 im Kongresshaus Biel  
 statt.

10.30 h Eröffnung; Dr. G. Aschwanden, Rechtsanwalt: «Berüh-  
 rungspunkte des Ingenieurs mit der Rechtsordnung»; Dr. G.  
 Soutter, Rechtsanwalt: «Ingenieur und Versicherung»; M. Beaud,  
 lic. iur., Stellv. Generalsekretär des SIA: «Responsabilité con-  
 tractuelle»

12.20 h Generalversammlung 1972

13.00 h Mittagessen für Angemeldete

14.45 h Prof. G. Schnitter: «Folgerungen aus der Praxis des  
 beratenden Ingenieurs in strafrechtlicher Hinsicht, Vajont»; R.  
 Henauer, dipl. Bauing. ETH: «Folgerungen aus der Praxis des  
 beratenden Ingenieurs in zivilrechtlicher Hinsicht»; Diskussion.

Anmeldung bis 4. März 1972 an das Sekretariat der Schwei-  
 zerischen Gesellschaft für Bodenmechanik und Foundationstech-  
 nik, Postfach, 8022 Zürich. Der Tagungsbeitrag beträgt 25 Fr.  
 für Mitglieder, 35 Fr. für Nichtmitglieder; Mittagessen im Kon-  
 gresshaus 15 Fr.

### Ausstellung Automatische Labortechniken, London

Über 50 Firmen werden an der 4. Ausstellung Automa-  
 tische Labortechniken, die vom 21. bis 23. März 1972 in der  
 New Horticultural Hall in London stattfindet, teilnehmen und  
 ihre neuesten automatischen und automatisierten Laborausrü-  
 stungen für Forschung, Medizin, Industrie und Ausbildung vor-  
 führen. Unter den Teilnehmern aus dem Ausland befinden sich  
 auch eine amerikanische Gruppe und die polnische Gesellschaft  
 Metronex. In Verbindung mit der Ausstellung findet eine Kon-  
 ferenz statt. Anschrift: Gerard Mann (Altex) Ltd., 1-3 Astoria  
 Parade, Streatham High Road, London SW16 1PP.

### Seminar über Ferroelektrika, Edinburgh

Ferroelektrika und ihre Anwendung ist das Thema eines  
 Seminars für Industrie-Physiker, das vom 27. bis 29. März 1972  
 an der Universität Edinburgh stattfindet. Veranstalter ist der  
 Unterausschuss Physik in der Industrie des Institute of Physics.

Mitarbeiter von Universitäts- und Industrielaboratorien wer-  
 den über Themen referieren wie: Einführung in die Ferroelektri-  
 zität, Chemie und Physik ferroelektrischer Kristalle, pyroelek-  
 trische Materialien, pyroelektrische Anwendungsfälle, Gitter-  
 dynamik und Ferroelektrizität, Domänen, dielektrische und  
 elektromechanische Eigenschaften von Ferroelektrika, piezo-  
 elektrischen Materialien und Anwendungsfälle, Techniken zur  
 Untersuchung mikroskopischer Eigenschaften von Ferroelektrika,  
 nichtlineare Optik und optische Eigenschaften, optische Anwen-  
 dungsfälle. Anschrift: The Meetings Officer, The Institute of  
 Physics, 47 Belgrave Square, London SW1X 8QX.

### Konferenz über Verpackungstechnik, London

Die erste internat. Konferenz über Verpackungstechnik vom  
 27. bis 29. März 1972 im Londoner Hilton wird veranstaltet vom  
 Forschungsverband der britischen Papier-, Druckerei- und Ver-  
 packungsindustrien (Pira) in Zusammenarbeit mit der Interna-  
 tional Association of Packaging Research Institutes (IAPRI).  
 Thema des ersten Konferenztages sind Verpackungsmaschinen  
 und -materialien; am zweiten Tag werden Versiegelungen und  
 Verschlüsse behandelt und am letzten Tag Material- und Ver-  
 packungsprüfungen. Anschrift: Pira, Randalls Road, Leather-  
 head, Surrey, England.

### 5th International Rock Pressure Meeting, London

This meeting is to be held in London, 21st to 25th August,  
 1972 and will be organized by the National Coal Board. The  
 following themes will be dealt with: Roadway supports; Face  
 ends; Rock Mechanics (theory and practice); Geometry of  
 mining layouts. All correspondence should be sent to: The  
 Secretary, Fifth International Strata Control Conference, Na-  
 tional Coal Board, Hobart House, Grosvenor Place, London,  
 SW1X 7AE, Great-Britain.

### Internationale Ausstellung Fördern und Heben, London

Über 200 Firmen haben bereits Standfläche für die Inter-  
 nationale Ausstellung Fördern und Heben gebucht, die vom  
 9. bis 19. Mai 1972 auf dem Londoner Ausstellungsgelände  
 Earls Court veranstaltet wird. Die Ausstellung findet alle zwei  
 Jahre statt und zeigt Förder- und Hebezeuge aller Art bis zu  
 kompletten Systemen zur Mechanisierung von Fabriken, Lager-  
 häusern, Transport-Terminals und Verteilerstellen. Sie wird  
 von den Zeitschriften «Mechanical Handling» und «Materials  
 Handling News» in Zusammenarbeit mit der Federation of As-  
 sociations of Material Handling Manufacturers veranstaltet.